

Die Zahlen zu den Corona-Fällen im Landkreis Hameln-Pyrmont

Sechs geheilte Patienten - aber insgesamt 44 bestätigte Coronavirus-Infektionen im Landkreis Hameln-Pyrmont

Freitag 27. März 2020 - Hameln (wbn). Jetzt sind sechs Coronavirus-Patienten geheilt – bei allerdings auf 44 bestätigten Infektionen angestiegenen Virusfällen im Landkreis Hameln-Pyrmont.

Dies geht aus der heutigen Mitteilung der Landkreis-Sprecherin Sandra Lummitsch hervor. Ihre Bestandsaufnahme im Wortlaut: „Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind heute, am 27.3.2020, insgesamt 44 Fälle einer Corona-Infektion bestätigt. Die Fälle verteilen sich im Kreisgebiet auf Hameln, Bad Pyrmont, Aerzen, Bad Münder, Coppenbrügge, Hessisch Oldendorf und Emmerthal.

Fortsetzung von Seite 1

Von diesen 44 Fällen gelten sechs Personen als geheilt.

Die infizierten Patienten wurden isoliert und befinden sich in Quarantäne. Alle Infizierten werden, den Umständen entsprechend, medizinisch betreut, sechs davon in stationärer Behandlung.

Außerdem befinden sich 140 Personen der Kategorie 1 in angeordneter häuslicher Quarantäne.“